

Jahresbericht Gesellschaftsjahr 2012

Für die 86. GV im Forum Würth Arlesheim, Sonntag, 7. April 2013, 14 Uhr

Die **GV 2012** fand am Sonntag, **1. April** im Alterszentrum Bodenacker in Breitenbach statt. Rund 20 Mitglieder sind unserer Einladung gefolgt. Nach dem geschäftlichen Teil, der zügig, ohne grosse Diskussionen abgewickelt wurde, hat unser Vorstandsmitglied Walter Studer aus seinen zum Teil unveröffentlichten Arbeiten vorgelesen. Ein kleiner Imbiss, der aus der Gesellschaftskasse offeriert wurde, rundete die GV ab.

An der **Frühjahrstagung am 25. Mai** machten wir eine Stadtführung mit dem «Grabmacher-Joggi», R.J. Rebmann. Vom Rathaus ging es via Freien Strasse bis hoch zum Münster und der Pfalz. An manchen, den meisten zwar vertrauten Orten, hörten wir viel Unbekanntes aus der Basler Geschichte. Mit unserem «kostümierten» Stadtführer als Grabmacher mit Spaten haben wir eine spannende und interessante Führung mitgemacht.

Für die **Sommertagung am 11. August** haben wir uns in Delsberg im Musée Jurassien getroffen und eine schöne Führung durch das neu eingerichtete Museum mitgemacht. Der anschliessende Rundgang durch das Schloss zeigte uns weitere, zum Teil unbekannte Einblicke in die Geschichte von Delsberg. Das von Ernest Meier anvisierte Zvieri hat leider nicht so funktioniert, wie es gedacht war...

Die **Herbsttagung**, die am **15. September** stattfinden sollte, wurde abgesagt. Eigentlich sollte es eine 3-Vereine-Veranstaltung sein (mit den Burgenfreunden, der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte und den Raurachern). Es haben sich aber so wenig Teilnehmer aus den 3 Vereinen angemeldet, dass nicht einmal **ein** Autocar «gefüllt» werden konnte. Schade, denn der Tagesausflug in den Oberaargau wäre spannend und interessant gewesen.

Den «Rauracher-Kulturpreis» haben wir im Jahre 2012 einmal vergeben. Der Preis in Höhe von Fr. 2`000.– ging an Frau Ottilia Henz aus Bärschwil. Das als Beitrag an das prächtige Buch über Fehren, das Frau Henz im Hinblick auf das Jubiläum von Fehren auf eigenes Risiko zusammengestellt hat.

Sitzungen hat der Vorstand im vergangenen Vereinsjahr nur 2 gehabt.

Die vor Jahren eingeführte «Drei-Präsidenten-Sitzung» mit den Burgenfreunden und den «Heimatforschern» hat auch dieses Jahr nicht stattgefunden, alles wurde telefonisch oder via E-Mail abgemacht.

Ich glaube, dass die Zusammenarbeit mit den «Brudervereinen» sowieso ins Stolpern gekommen ist, wie die abgesagte Herbsttagung in den Oberaargau ja beweist. Wie das hier also weiter geht, kann ich nicht sagen. Hier heisst es, vorerst abwarten....

Übrigens: Das Senden und Empfangen von E-Mails hat auch bei uns im Vorstand zugenommen und sicher einige Telefone oder sogar eine Sitzung eingespart.

Unser Gesellschaftsorgan, die «Baselbieter Heimatblätter» werden nun ja neu von der fusionierten Firma Lüdin-Schaub Medien gedruckt. Bis jetzt ergibt das für uns keine Änderung. Schön wäre es, wenn aus unserem Kreis auch Beiträge erscheinen würden... Diese müssen aber eben geschrieben werden....

Wir hoffen, dass unser neues Jahresprogramm für das Jahr 2013 gefällt und dass es auch rege benutzt wird.

An dieser Stelle möchte ich meiner Vorstandskollegin und den Kollegen für die Arbeit im vergangenen Jahr herzlich danken. Auch den Rechnungsrevisoren sei herzlich für ihre Arbeit gedankt. Und zuletzt danke ich auch Euch, liebe Rauracherinnen und Rauracher, für das Interesse und Mitmachen bei unseren Anlässen.

Herzlichen Dank.

Pierre Gürtler, Obmann